

Thema: Organisationstheorien im Vergleich

Nennen Sie zwei Schwierigkeiten begrenzter Rationalität.

(1) Entscheider in Organisationen unterschätzen die Wahrscheinlichkeit extremer Ereignisse, da es an Erfahrung mangelt.

(2) Entscheider neigen dazu, keine geeignete Balance zwischen Generierung und Verwertung von Wissen zu finden.

Was bedeutet Organizational slack?

Organizational slack beschreibt die Summe aller Ressourcenzuweisungen, die über das im Anreiz-Beitrags-Gleichgewicht notwendige Maß hinausgeht. Damit beschreibt Organizational slack die Differenz zwischen notwendigen Ressourcen und hinausgehenden Ressourcen.

Vergleichen Sie anhand der Arbeitsteilung Webers und Taylors Ansatz mit der Verhaltenswissenschaftlichen Entscheidungstheorie.

Weber: Die Arbeitsteilung als Teil der Bürokratie ist überlegen.

Taylor: Die Arbeitsteilung ist stark ausgeprägt und dient dem Ziel der Effizienzsteigerung.

Verhaltenstheorie: Die Arbeitsteilung ist nur grob ausgeprägt.

Vergleichen Sie anhand der Hierarchie Webers und Taylors Ansatz mit der Verhaltenswissenschaftlichen Entscheidungstheorie.

Weber: Die Hierarchie als Teil der Bürokratie ist überlegen.

Taylor: Die Hierarchie ist stark ausgeprägt. Es erfolgt eine Trennung in Handarbeit und Kopfarbeit. Dabei ist die Kopfarbeit zur Kontrolle der Handarbeit zwingend erforderlich, um die Effizienz zu steigern.

Verhaltenstheorie: Die Hierarchie ist nur grob ausgeprägt.

Vergleichen Sie anhand der Entpersönlichung Webers und Taylors Ansatz mit der Verhaltenswissenschaftlichen Entscheidungstheorie.

Weber: Die Entpersönlichung ist gegeben durch Austauschbarkeit, die zu Stabilität und Funktionalität führt. Individuelle Bedarfe werden nur wenig berücksichtigt.

Taylor: Die Entpersönlichung wird durch starke Arbeitsteilung ausgelöst. Die Zerlegung der Aufgaben verursacht eine geringe Identifikation mit der Arbeit.

Verhaltenstheorie: Die Entpersönlichung ist nur grob ausgeprägt.